Umwelt-Merkblatt der SAC Sektion Uzwil

Sinn & Zweck: Entscheidungsgrundlage und Orientierungshilfe bei der Planung und Durchführung von Anlässen
Sensibilisierung der Sektionsmitglieder für ein umweltbewusstes Handeln
Verteiler: An alle Mitglieder der SAC Sektion Uzwil via www.sacuzwil.ch
Ausgabe: 06.08.2021

1. Einleitung

Der SAC setzt sich für eine intakte Bergwelt ein, die Bergsportler hautnah erleben können und verfolgt in den SAC-Richtlinien Umwelt und Raumentwicklung vier zentrale Anliegen:

1. Naturverträglichen Bergsport und Naturerlebnis fördern
2. Freien Zugang erhalten
3. Unerschlossene Landschaften schützen
4. Unsere Aktivitäten klimaschonend gestalten

Die folgenden Handlungsempfehlungen stellt der Zentralverband zur Verfügung, verbunden mit dem Aufruf an die Sektionen, diese bei der Planung und Durchführung von Anlässen zu berücksichtigen:

- Bergsport und Umwelt Link
  - Naturverträgliches Wandern Link
  - Naturverträgliches Klettern Link
  - Naturverträgliches Bergsteigen Link
  - Naturverträglicher Schneesport Link
  - Mobilität Link
    - Bus alpin Link
    - Schneetourenbus Link
  - Campieren und Biwakieren Link
  - #cleanmountains Link
- Freier Zugang Link
- Landschaftsschutz Link
- Klimaschutz Link

Im folgenden Kapitel sind die für unsere Sektion zutreffenden Punkte in Form einer Checkliste zusammengefasst aufgeführt und dienen den Mitgliedern unserer Sektion als Grundlage für eine umweltbewusste Planung und Durchführung der verschiedenen Anlässe. Die Liste wird durch den Vorstand aktuell gehalten.

2. Handlungsempfehlungen für die SAC Sektion Uzwil

2.1. Tourenkommission

- ☐ Die Tourenkommission achtet bei der jährlichen Zusammenstellung des Tourenprogramms auf ein ausgewogenes Verhältnis zwischen ÖV-Touren und Touren, welche mit privaten Verkehrsmitteln durchgeführt werden.
- ☐ ÖV-Touren werden als solche im Tourenprogramm gekennzeichnet.

2.2. Tourenleiter

- ☐ Die Möglichkeit für die Verwendung von öffentlichen Verkehrsmitteln wird bereits bei der Grobplanung geprüft (gilt auch für die Verwendung von Mobility-Carsharing, Bus alpin und Schneetourenbus).
- ☐ Bei der Zustellung der Tourenvorschläge zu Handen der Tourenkommission werden ÖV-Touren als solche bezeichnet.
- ☐ Bereits bei der Grobplanung wird berücksichtigt, dass für 1-tägige Touren nahe gelegene Ziele ausgewählt werden (anzustreben gilt ein Radius von weniger als 200 km ab Uzwil).
- ☐ Bei Nicht-ÖV-Touren ist in Abhängigkeit der Anzahl Teilnehmer auf eine minimale Anzahl Fahrzeuge zu achten und zu diesem Zweck den Bus an einzelnen PW's vorzuziehen.
- ☐ Schutzgebiete, Wildruhezonen und sensible Lebensräume sind berücksichtigt Link.
- ☐ Bei Übernachtungen in Hütten das Hütten-Team anfragen, ob etwas aus dem Tal mitgebracht werden kann.

2.3. Alle Sektionsmitglieder

- ☐ Für die Anreise zum Treffpunkt wo immer möglich Fahrgemeinschaften bilden oder auf die eigene Muskelkraft setzen (zu Fuss, mit dem Velo).
- ☐ Auf Flora und Fauna Rücksicht nehmen; das bedeutet u.a.: sich an bezeichnete Routen halten, Blumen in der Natur bewundern anstatt mitnehmen
- ☐ Abfälle soweit wie möglich bereits im Voraus verhindern (Mehrwegverpackung) und wo sie unvermeidbar sind wieder mitnehmen.

Vorstand SAC Sektion Uzwil